

**II- 9267 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 4664/J

1989-12-01

A n f r a g e

der Abgeordneten Rosemarie Bauer, Vetter, Dr. Fasslabend,
Schwarzböck
und Kollegen
an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlicher Dienst
betreffend Lagerstätte für radioaktiven Abfall aus Seibersdorf

Das dem Kompetenzbereich des Gesundheitsministeriums zugeordnete Forschungszentrum Seibersdorf hat die Möglichkeiten der Lagerung von radioaktiven Abfällen aus dem Forschungsbetrieb ausgeschöpft. Das Finden einer Lagerstätte für diese gefährlichen Abfälle gestaltet sich schwierig, schwierig wegen der Mobilisierung der Ängste der jeweils betroffenen Bevölkerung und dem Sichtbarwerden dieser Befürchtungen in Bürgerinitiativen.

Aus den vorher genannten Gründen stellen die genannten Abgeordneten an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlicher Dienst folgende

A n f r a g e:

- 1) Ist Ihnen bekannt, daß die Lagermöglichkeiten von radioaktiven Abfällen in Seibersdorf nicht mehr möglich ist?
- 2) Welche Maßnahmen hat Ihr Ministerium ergriffen, um dieses Problem zu lösen?

- 2 -

- 3) Ist Ihnen bekannt, daß das Forschungszentrum Seibersdorf sich an Gemeinden gewandt hat, um wegen einer Lagerungsmöglichkeit anzufragen? (u.a. an die Gemeinde Zellerndorf am Wartberg)
- 4) Wurde das Gesundheitsministerium von diesen Seibersdorfer Aktivitäten informiert?
- 5) Geschahen diese Anfragen an diese und andere Gemeinden im Einvernehmen und in Absprache mit dem Gesundheitsministerium?
- 6) Wurde das Land Niederösterreich von diesen Aktivitäten informiert?